

Jahresbericht 2021

Vorwort der Präsidentinnen

Trotz Covid-19 konnte die AfW im Jahr 2021 fast alle geplanten Aktivitäten in verschiedenen Formaten durchführen. Dies verdanken wir auch der Innovationskraft und dem Willen unserer Geschäftsführerin Brigitte Wolf. Wir möchten an dieser Stelle einen grossen Dank an sie richten!

In der ersten Jahreshälfte stellte das Forum «Freizeit und Erholung im Wald» die Waldbenutzer:innen ins Zentrum. In dieser Veranstaltung standen die Anliegen verschiedener Nutzergruppen an den Wald im Zentrum. Erfreulicherweise nahmen rund 40 Interessierte an der Online-Veranstaltung teil. In der zweiten Jahreshälfte, behandelte das Herbstseminar das Thema «Covid & Freizeit im Wald». Dabei wurden Erkenntnisse und Erfahrungen, die seit dem partiellen Lockdown im Frühling 2020 von Wissenschaft und Praxis gemacht wurden, zusammengefasst und Folgerungen für das künftige Besuchermanagement diskutiert.

Der erste Runde Waldtisch seit dem Ausbruch der Pandemie fand in Zollikofen im Kanton Aargau statt. Das Thema «Naturschutz im Wald zu Zeiten des Klimawandels» stiess auf grosses Interesse, und die Veranstaltung wurde von mehr als 40 Teilnehmer:innen besucht. Sie begrüsst die Gelegenheit, sich wieder einmal persönlich mit Kolleg:innen auszutauschen, und freuten sich über die Möglichkeit, eine Exkursion zum Naturwaldreservat «Rebberg-Trottenhubel» und zu einem Wiedervernässungsprojekt im «Langholz» bei Rothrist machen zu können. Der zweite Runde Waldtisch zum Thema «Welchen Wald wünschen wir uns?», der als Treffen mit Jugendorganisationen konzipiert ist, wurde auf den Februar 2022 verschoben.

Auch im zweiten Corona-Jahr war der Wald Inbegriff von «persönlicher Freiheit» und wurde weiterhin rege besucht. Demzufolge blieb die Nachfrage nach Waldknigge-Flyern und Plakaten weiterhin gross.

Die 28. Delegiertenversammlung fand zum ersten Mal in der Geschichte der AfW online statt. Erfreulicherweise nahmen viele Mitglieder teil, und die Delegierten konnte sich in einer Abschlussrunde kurz vorstellen und ihr Anliegen an die AfW richten. Um den Austausch der AfW mit ihren Mitgliedern zu pflegen, trafen sich die beiden Co-Präsidentinnen im November im Sihlwald mit Vertreter:innen von Swiss Rangers, Erbinat und SILVIVA. Ziel des Treffens war ein gegenseitiges Kennenlernen, die Bedürfnisse der Mitglieder zu eruieren und das Gespräch zwischen den Mitgliedern zu fördern. Diese Form des Austausches wird wenn möglich einmal im Jahr mit einer Auswahl an Mitgliedern weitergeführt. In diesem Sinne freuen wir uns sehr auf das persönliche Treffen mit weiteren Delegierten unserer Mitgliedorganisationen.

Der Vorstand traf sich digital zu mehreren Sitzungen, und die WaldNews wurden von Brigitte Wolf in Zusammenarbeit mit dem französischen Redaktor Yves Wiedmer wie gewohnt hervorragend geschrieben und redigiert. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an beide für die gute Zusammenarbeit!

Das BAFU hat die Arbeit der AfW auch 2021 grosszügig unterstützt. Die aktive Mitarbeit von Clémence Dirac als BAFU-Vertreterin im Vorstand und in der Arbeitsgruppe Freizeit und Erholung wird sehr geschätzt und ist wertvoll für unsere Aktivitäten. Wir bedanken uns herzlich dafür!

Jerylee Wilkes-Allemann und Eva Lieberherr, Co-Präsidentinnen

1. Auftrag des BAFU

Die Aufgaben der AfW umfassen gemäss Finanzhilfevertrag mit den BAFU folgende Leistungen:

- Durchführung von zwei Veranstaltungen pro Jahr (Runde Waldtische oder ähnliche Veranstaltungen),
- Veröffentlichung von mindestens 6 Newslettern pro Jahr in Deutsch und in Französisch,
- Durchführung von mindestens einer Veranstaltung pro Jahr durch das Netzwerk Freizeit und Erholung im Wald (taf) und Mitorganisation des Herbstseminars Freizeit und Erholung im Wald (mit Fowala).

Mit einem Leistungsauftrag (für die Jahren 2020 bis 2023) erhielt die AfW vom BAFU den Auftrag, die neue Online-Plattform Freizeit und Erholung im Wald aufzubauen und zu betreuen.

2. Tätigkeiten der AfW

Der Vorstand traf sich zu drei Online-Sitzungen, um über aktuelle Fragen rund um den Wald zu diskutieren und die Runden Waldtische zu planen. Eine weitere Sitzung wurde schriftlich durchgeführt. Mitglieder des Vorstands sind: Eva Lieberherr (Co-Präsidentin, ETH), Jerylee Wilkes-Allemann (Co-Präsidentin, HAFL), Jan Boni (Neuenburg), Christa Glauser (BirdLife Schweiz), Marcel Murri (SFV, Kanton Aargau), Franco Scodeller (JagdSchweiz), Christian Stocker (SILVIVA), Urs Wehli (WaldSchweiz) und Brigitte Wolf als Geschäftsleiterin. Sporadisch an den Sitzungen dabei ist Clémence Dirac als Kontaktperson zum BAFU.

An der Delegiertenversammlung wurde ein kleines «Forum» organisiert, in dem die Mitgliedorganisationen sich gegenseitig informierten und austauschten. Die beiden Co-Präsidentinnen trafen sich im Herbst mit Christian Stocker (Erbinat und SILVIVA) und Nicole Aebli (Swiss Rangers) zu einem Gedankenaustausch.

Runder Waldtisch «Naturschutz im Wald zu Zeiten des Klimawandels»

Am 23. November 2021 lud die Arbeitsgemeinschaft für den Wald zum ersten Runden Waldtisch seit Ausbruch der Corona-Pandemie ein. Der Wald hat eine grosse Bedeutung für die Erhaltung der Biodiversität in der Schweiz, es gibt aber auch in unseren Wäldern noch Defizite. Kommt hinzu, dass sich mit dem Klimawandel im Naturschutz ganz neue Herausforderungen stellen. Bewährte Massnahmen zur Förderung der Biodiversität werden unter Umständen plötzlich in Frage gestellt – auch im Wald. Beim Runden Waldtisch diskutierten wir über den Naturschutz im Wald der Zukunft und stellten uns Fragen wie:

- Muss der Naturschutz im Wald mit der Klimaerwärmung neu gedacht werden?
- Wo sollen wir lenkend eingreifen, wo sollen wir die Entwicklung sich selbst überlassen?
- Welche Arten, Biotope und Strukturen sollen speziell gefördert werden?
- Wie sieht der Naturschutz im Dauerwald der Zukunft aus?



Fotos: Brigitte Wolf

Am Vormittag standen Referate von **Claudio De Sassi** (BAFU), **Kurt Bollman** (WSL), **Tobias Schulz** (WSL), **Christa Glauser** (BirdLife) und **Stephan Hatt** (ProSilva Schweiz) auf dem Programm. Am Nachmittag führten uns Vertreter:innen der Abteilung Wald des Kantons Aargau zum Naturwaldreservat «Rebberg-Trottenhubel» und ins «Langholz», wo zurzeit ein Projekt zur Wiedervernässung des Waldes umgesetzt wird. **Nicole Imesch** als Geschäftsleiterin der Arbeitsgruppe Waldbiodiversität des SFV leitete die Schlussdiskussion draussen im Wald. Die Referate sind aufgeschaltet unter www.afw-ctf.ch/de/runde-waldtische/naturschutz-im-wald.

Elektronischer Newsletter

Im März, im Mai, im Juni, im Oktober und im Dezember wurde ein ausführlicher Newsletter in deutscher und französischer Sprache an rund 1100 deutschsprachige und 350 französischsprachige Empfänger:innen verschickt. Im September wurde zudem ein «Spezialnewsletter» mit Herbstveranstaltungen zum Thema Wald verschickt. Die deutschen «WaldNews» werden von der AfW-Geschäftsleiterin, die «Actualité-Forêt» von Yves Wiedmer vom «Bureau Nouvelle Forêt» redigiert.

Arbeitsgruppe Freizeit und Erholung im Wald

Das Netzwerk traf sich zu drei Sitzungen, die alle online durchgeführt wurden. Mitglieder der Arbeitsgruppe sind zurzeit Andreas Bernasconi (Vorsitz), Clémence Dirac Ramohavelo (BAFU), Jerylee Wilkes-Allemann (Co-Präsidentin AfW, HAFL), Andreas Boldt (Pro Natura), Christa Glauser (BirdLife Schweiz), Beate Hasspacher (Hasspacher & Iseli), Tessa Hegetschweiler (WSL), Dominik Hug (SchweizMobil), Kees de Keyzer (Gesundheit Schweiz), Marcel Murri (Schweizerischer Forstverein und Kanton Aargau), Frédéric, Schneider (Kanton Freiburg), Horst Zimmerlein (Sieber & Liechti) und Brigitte Wolf als Geschäftsleiterin der AfW.

Forum «Freizeit und Erholung im Wald»

Dieses Jahr stellte das Forum bewusst die Waldbenutzer:innen ins Zentrum. Es wurde am 17. Juni 2021 online durchgeführt. Wir wollten den Anliegen verschiedener Nutzergruppen an den Wald auf den Grund gehen. Eingeladen wurden deshalb Vertreter:innen von Waldnutzer-Organisationen, die ihre Aktivität vorstellten, die Bedeutung des Walds für ihre Aktivität aufzeigten, Herausforderungen im Zusammenhang mit der Ausübung der Aktivität im Wald skizzierten, Anliegen an die Waldbewirtschaftung formulierten und Lösungen für Konflikte oder beispielhafte Projekte vorstellten. Am Forum waren rund 40 Teilnehmer:innen dabei.

Die Referierenden waren: **Tessa Hegetschweiler** (WSL, Einstiegsreferat), **Hansueli Beer** (Schweizerische Kynologische Gesellschaft), **Charles Troillet** (Präsident Schweizerischer Verband für Pferdesport), **Bruno Hirschi** (SchweizMobil), **Dave Spielmann** (IMBA Schweiz), **Antonie von Arx** und **Roman Plessl** (Verein Waldexperiment) sowie **Bernhard Hinderling** und **Conder Malgorzata** (Schweizer Wanderwege). Die Referate sind aufgeschaltet unter www.afw-ctf.ch/de/freizeit-im-wald/veranstaltungen/forum-2021.

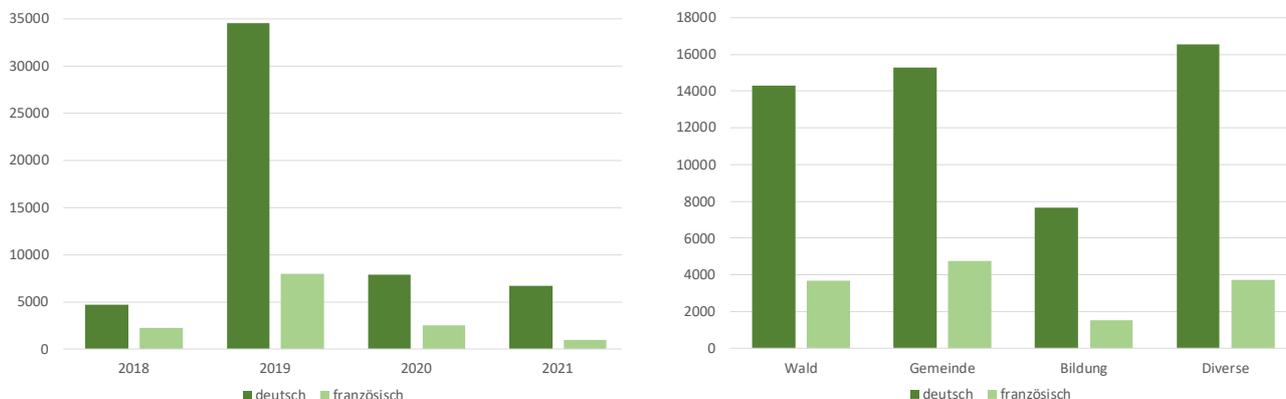
Herbstseminar «Covid & Freizeit im Wald»

Das Herbstseminar am 9. September 2021 zum Thema «Covid & Freizeit im Wald» war als zweiteilige Veranstaltung geplant. Da es für das zweite Modul am 16. September (Exkursion im Sihlwald) zu wenige Anmeldungen gab, wurde nur das erste Modul (online) durchgeführt. Das Programm wurde ein wenig angepasst, sodass zwei Referate von Modul 2 dennoch berücksichtigt werden konnten. Im Seminar wurden Erkenntnisse und Erfahrungen, die seit dem partiellen Lockdown im Frühling 2020 von Wissenschaft und Praxis gemacht wurden, zusammengefasst. Es wurden auch Folgerungen für das künftige Besuchermanagement diskutiert.

Die Referierenden am Seminar waren **Jakob Derks** (European Forest Institute), **Hannes Weinbrenner** (Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg), **Marcel Hunziker** (WSL), Martin Wyttenbach (ZHAW) und **Raphael Müller** (Stadtforstbetrieb Luzern). Die Präsentationen und eine Zusammenfassung finden sich unter: www.afw-ctf.ch/de/freizeit-im-wald/veranstaltungen/covid-freizeit-im-wald.

Wald-Knigge: Video und Flyer nach wie vor beliebt

Seit der Lancierung des Wald-Knigge im Herbst 2018 wurden rund 200'000 Flyer in deutscher, französischer und italienischer Sprache verteilt und verschickt. Die untenstehende Grafik zeigt die Aufteilung der rund 68'000 Flyer, die über das Online-Formular auf unserer Website bestellt wurden (meist Klein- und Kleinstmengen)



Bestellungen über das Online-Formular (total rund 68'000 Flyer). Links: in den Jahren 2018 (Lancierung Ende Oktober) bis 2021. Rechts in den Kategorien Wald = Forstreviere, Waldeigentümer, Korporationen..., Gemeinden = Einwohner- und Bürgergemeinden, Verwaltungen..., Bilder = Schulen, Waldkindergärten, Waldspielgruppen... und Diverse = Umweltorganisationen, Naturpärke, Jagdvereine, Sportvereine, Pilzvereine, «Private»...



Neben einem Flyer gibt es auch ein Plakat und ein pädagogisches Dossier, das die AfW gemeinsam mit der Stiftung SILVIVA erarbeitet hat. Bestellung und Download: www.waldknigge.ch.

Von vielen Aktivitäten rund um den Wald-Knigge erfahren wir wohl nie. Manchmal werden wir um «Sonderanfertigungen» gebeten wie beispielsweise beim Plakat in der Abbildung. Wo genau diese Tafel steht, wissen wir nicht. Wir haben das Foto von einem Spaziergänger erhalten mit der Bitte, ihm auch so ein Plakat zu schicken.

Das Wald-Knigge-Video wurde seit der Lancierung Ende September 2020 mehr als 18'000 Mal angeklickt, davon 16'000 Mal auf Deutsch. Das Video zeigt auf witzige Art und Weise, wie man sich im Wald respektvoll verhält. Pro Wald-Knigge-Regel gibt es eine kurze Videosequenz, die das «Problem» und die Lösung dazu ins Bild setzt. Grundlage für das Video waren die Illustrationen von Cartoonist Max Spring. Seine Tochter Anna Lena Spring hat die Zeichnungen animiert, mit Waldgeräuschen und Gitarrenklängen (von Max Spring) untermalt und zu einem stimmigen Video komponiert.

Video in Deutsch: <https://www.youtube.com/watch?v=CGnbgePO1i4>

Video in Französisch: <https://www.youtube.com/watch?v=rdrqx7qzw8k>

Video in Italienisch: <https://www.youtube.com/watch?v=x4EyNbMjEmY>

Web-Plattform «Freizeit und Erholung im Wald»

Im Berichtsjahr wurde die Plattform stetig weiterentwickelt und optimiert, einige Unterseiten wurden neu gestaltet, andere Unterseiten kamen neu dazu. Die Texte wurden ins Italienische übersetzt, und die italienische Version wurde aufgebaut. Sie wurde Anfang 2022 online gestellt. Die Links zur Plattform lauten:

www.freizeitwald.ch – www.foretloisirs.ch – www.boscosvago.ch

Die Plattform stellt eine prioritäre Massnahme der «Strategie Freizeit und Erholung im Wald» des Bundesamtes für Umwelt dar und leistet einen Beitrag zur Waldpolitik 2020. Sie hat zum Ziel, das Thema möglichst umfassend und aus unterschiedlichen Perspektiven darzustellen, das aktuelle Wissen möglichst umfassend abzubilden und den Austausch zwischen Forschung und Praxis zu fördern. Die Beiträge für die Plattform werden von der Geschäftsleiterin der AfW in Zusammenarbeit mit einer Redaktionskommission mit Fachleuten aus unterschiedlichen Bereichen (Behörden, Sport, Umweltschutz, Forschung, Waldbesitzer) bearbeitet. Dank der Mitarbeit der Redaktionskommission soll eine hohe Qualität der Beiträge garantiert werden.

4. Finanzen

Die Rechnung 2021 schliesst mit Einnahmen von CHF 71'150.00 und Ausgaben von CHF 71'092.46. Daraus resultiert ein Gewinn von CHF 57.54. Das Vereinskapi tal beträgt per 31. Dezember 2020 CHF 17'442.14. Aufgrund von Covid-19 konnte die AfW 2021 nicht ganz alle Aufgaben gemäss Finanzhilfevertrag des BAFU erfüllen. In Absprache mit dem BAFU wurden für 2021 deshalb lediglich CHF 40'000.– in Rechnung gestellt (anstelle der vereinbarten CHF 45'000.–).

Die Geschäftsführung wurde gemäss Vertrag zwischen der AfW und der Geschäftsleiterin mit pauschal CHF 36'000.– (inkl. Spesen) honoriert. In der Erfolgsrechnung ist dieser Betrag auf die einzelnen Konten aufgeteilt. Die Redaktion des französischen Newsletters wurde pauschal mit CHF 7000.– abgegolten (der deutsche Newsletter fällt in den Aufgabenbereich der Geschäftsführerin). Die Eigenleistungen der AfW in Form von aufgewendeten Stunden durch Vorstands- und Arbeitsgruppenmitglieder beträgt rund CHF 33'800.– (in der untenstehenden Erfolgsrechnung nicht ausgewiesen).

Erfolgsrechnung 2021

EINNAHMEN	Rechnung 2021	Budget 2021
Mitgliederbeiträge	9'800.00	9'800.00
Bundesbeitrag Art. 32 WaG	40'000.00	45'000.00
Veranstaltungen (Runde Waldtische)	4'350.00	2'000.00
Veranstaltungen Arbeitsgruppe taf	0.00	1'000.00
Plattform F&E im Wald	17'000.00	17'000.00
Projekt Wald-Knigge	0.00	10'000.00
TOTAL EINNAHMEN	71'150.00	84'800.00
AUSGABEN	Rechnung 2021	Budget 2021
Geschäftsleitung AfW	14'046.01	20'000.00
WaldNews – Actualité Forêt	15'640.00	14'000.00
Veranstaltungen (Runde Waldtische)	14'317.60	12'000.00
Geschäftsleitung Arbeitsgruppe taf	4'040.00	5'000.00
Veranstaltungen Arbeitsgruppe taf	4'860.00	7'000.00
Plattform F&E im Wald	16'328.85	17'000.00
Projekt Wald-Knigge	1'860.00	10'000.00
TOTAL AUSGABEN	71'092.46	85'000.00
Jahresgewinn	57.54	-200.00

Eigenleistungen (nicht cash) durch AfW 33'800.00

Bilanz 2021

AKTIVEN	31.12.21	PASSIVEN	31.12.21
Umlaufvermögen		Fremdkapital	
Postcheckkonto	20'492.14	<i>Transitorische Passiven:</i>	
<i>Transitorische Aktiven:</i>		Verbindlichkeiten (Kreditoren)	150.00
Forderungen (Debitoren)	1'000.00	Rückstellungen	3'900.00
Total	21'492.14	Total	4'050.00
		Vereinskapi tal	
		Vereinskapi tal 1. Januar	17'384.60
		Jahresgewinn	57.54
		Total per 31. Dezember	17'442.14
TOTAL AKTIVEN	21'492.14	TOTAL PASSIVEN	21'492.14

Der Vorstand und die Geschäftsleitung danken dem BAFU, den Mitgliedorganisationen und allen Partnern für die Unterstützung und Zusammenarbeit!

www.afw-ctf.ch

Präsidentinnen: Eva Lieberherr und
Präsidentes: Jerylee Wilkes-Allemann
 eva.lieberherr@usys.ethz.ch
 jerylee.wilkes@bfh.ch

info@afw-ctf.ch

Geschäftsführerin: Brigitte Wolf
Secrétaire: Ebnetstrasse 21, CH-3982 Bitsch
 Telefon 079 456 95 54
 info@afw-ctf.ch